



500 Jahre deutscher Bauernkrieg



Der Bauernkrieg von 1525 war mehr als ein Aufstand von ungeordneten Haufen und Rotten gegen die althergebrachte Ordnung und Herrschaft. Die Revolten, die 1524 in Süddeutschland und der Schweiz begannen und sich bis 1526 vom Harz bis zum Elsass, von Thüringen bis Tirol ausweiteten, gingen als die größte Massenbewegung Westeuropas vor der Französischen Revolution in die Geschichte ein.

„Auch das deutsche Volk hat seine revolutionäre Tradition“ schrieb Friedrich Engels 1850 in London und verfasste eine Artikelserie zum deutschen Bauernkrieg. Die Utopie der Bauern und ihre Bewegung hat überall Spuren hinterlassen – sie ist ein bedeutender Teil unserer Geschichte.

Referent: Günter Großkappenberg

Donnerstag, 19. Februar, 19 Uhr

Gemeindesaal Christ König, Westfalenweg 20

- Eintritt frei -